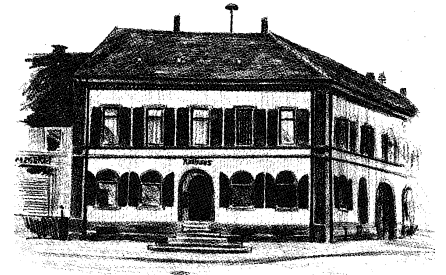


Verkündigungsblatt

– Amtsblatt –
der Gemeinde

Kappel - Grafenhausen



Donnerstag, den 21. Januar 2016

Nummer 3



Sehr gut besuchter Neujahrsempfang: Gelungener Jahresauftakt

Zum öffentlichen Neujahrsempfang mit Neubürgerempfang der Gemeinde in der Halle Kappel konnte Bürgermeister Jochen Paleit rund 250 Gäste willkommen heißen, unter ihnen die Landtagsabgeordneten Sandra Boser und Minister a. D. Helmut Rau mit Ehefrau Ulrike sowie Bürgermeister Kai-Achim Klare (Rust) und Bürgermeister Jean-Paul Roth (Rhinau).

Bürgermeister Jochen Paleit ging in seiner Eröffnungsrede zunächst auf die weltpolitische Lage ein. Er bedauerte: "Das Jahr 2015 wird uns leider als epochales Jahr, als Zeitenwende, in Erinnerung bleiben. Die Bedrohungen sind ganz konkret." Der Kappel-Grafenhausener Bürgermeister führte aus: "Jahrzehntelang hieß es bei uns: Weniger Staat! Das erweist sich nun als Illusion! Man muss nicht lange überlegen, um sich klarzumachen, dass die enormen Aufgaben, die in den nächsten Jahren auf uns zukommen, nicht ohne einen starken Staat gemeistert werden können. (...) Wo der Staat schwach ist, gilt das Recht des Stärkeren." Bürgermeister Paleit stellte fest: "Ohne organisierte Staatlichkeit geht nichts: keine Menschenrechte, kein Frieden, keine Gerechtigkeit, keine Entwicklung!"



Im anschließenden gemeindlichen Jahresrückblick des Bürgermeisters fanden sowohl verkehrspolitische Themen als auch der Spatenstich für das Einlassbauwerk Rückhalteraum Elzmündung ihren Platz; nicht fehlen durfte beispielsweise auch die erfolgreich abgeschlossene Hochwasserschutzmaßnahme Ettenbach, die gemeinsame Sitzung der mehr als 100 Stadt- und Gemeinderäte aus den Unterzeichnerkommunen der Grafenhausener Erklärung, das grenzüberschreitende Fußballspiel Rhinau - Kappel-Grafenhausen und das Vis-à-Vis-Fest sowie das vielfältige ehrenamtliche Engagement der Bürgerinnen und Bürger und nicht zuletzt die Bürgermeisterwahl, um hier nur einiges zu nennen. Den kompletten Jahresrückblick entnehmen Sie bitte unserer heutigen Beilage "**Rückblicke 2015 - Kappel-Grafenhausen in Wort und Bild**".

In seinem Ausblick auf das neue Jahr 2016 listete Bürgermeister Paleit unter anderem die Einrichtung der Gemeinschaftsschule Rust/Kappel-Grafenhausen zum kommenden Schuljahr, den weiteren Umbau der Ortsdurchfahrt Kappel-Grafenhausen sowie die Errichtung eines ortsansässigen Pflegeheims als wichtige Projekte auf.

Im Anschluss an seinen Rück- und Ausblick durfte er den **Kappler Mitbürger und Autor Bruno Jäger** begrüßen, der äußerst sachkundig zu Geschichte, Wertstellung und Ausdrucksformen unseres Dialektes informierte. Zwar würdigte er die hochdeutsche Sprache als unverzichtbares Element für die gemeinsame Kommunikation, jedoch wertschätzte er die "aus dem Leben der Bevölkerung gewachsenen" unterschiedlichen Dialekte. Der Kappler Autor stellte klar: "Wer Mundart spricht, wird leider in der Öffentlichkeit oftmals in die Nähe von ungebildeten Menschen gerückt, dabei vergessen sie, dass dies alte Volkssprachen sind, welche sich in allen Nationen, Ländern und Landschaften durch

alle Generationen hindurch erhalten haben." Um die Bewahrung und Pflege der Mundart hat sich Bruno Jäger bereits seit geraumer Zeit verdient gemacht.

Wörtersammlung von Bruno Jäger

Die Wörtersammlung "**Biê uns schwäzd mr ALEMANNISCH! Der alemannische Dialekt von Kappel-Grafenhausen**" liegt seit Dezember vergangenen Jahres in gebundener Form vor. Unser einheimischer, alemannischer Dialekt, gesammelt und niedergeschrieben von Herrn Bruno Jäger, ist in den beiden Bürgerbüros käuflich zu erwerben.



Mit einem Wörterquiz, genauer gesagt mit einem Buchstabensalat sorgte **der erste Bürgermeister-Stellvertreter Frank Andlauer** für gute Unterhaltung.

So entpuppte sich beispielsweise die "Wahl emsiger Brüter" als "Bürgermeisterwahl" und die "beige Tuba" als "Baugebiet", wobei Bürgermeister Paleit und Ehefrau Kristina mit den Gästen um die schnellste Antwort konkurrierten. Für jede richtige Antwort gab es ein Präsent und zum Schluss einen Präsentkorb sowie Blumen für Bürgermeister Paleit und seine Frau. Der gekonnt zusammengestellte und kurzweilig präsentierte Buchstabensalat kam bei den zahlreichen Gästen gut an.

Wichtige Rufnummern - Informationen - Notdienste

Rathaus Kappel

Sprechstunden:	Montag - Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
	zusätzlich Mittwoch	16.00 - 18.00 Uhr
Zentrale/Bürgerbüro		8 63-0
Bürgermeister/Sekretariat		8 63-10
Melde-/Pass-/Gewerbeamt	(Frau Klausner)	8 63-25
Erziehungsgeld/Soziales	(Frau Löffel)	8 63-21
Hauptamt	(Herr Kunz)	8 63-14
Standesamt/Grundbucheinsichtsstelle	(Frau Trotter)	8 63-22
Haushaltsplanung/HH-Vollzug/Jahresabschluss/ Buchführung/Anliegerbeiträge	(Herr Zeller)	8 63-16
Grund-/Gewerbe-/Hundesteuer/Wasser- u. Entwässerungsgebühren	(Frau Frosch)	8 63-15
Gemeindekasse	(Frau Schießle)	8 63-12
Ordnungsamt/Personalamt	(Frau Dürr)	8 63-13
Bauamt	(Herr Killius)	8 63-28
Förster (mittwochs 17 - 18 Uhr)	(Herr Göppert)	8 63-26
Faxnummer		8 63-18

Rathaus Grafenhausen

Sprechstunden:	Montag - Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
	zusätzlich Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr
Zentrale/Bürgerbüro		86 33-0
Melde-/Pass-/Gewerbeamt/Erziehungsgeld		86 33-45
Renten/Friedhöfe/Hundesteuer/Soziales	(Frau Wacker)	86 33-41
Grundbuchamt (Amtsgericht Emmendingen)		0 76 41 / 9 65 87-600
Förster (dienstags 17 - 18 Uhr)	(Herr Göppert)	86 33-47
Faxnummer		86 33-46

Wassermeister OT Kappel und OT Grafenhausen	78 06 03
Wassermeister Wasserversorgungsverband	86 58 53
Kindergarten St. Cyprian und Justina OT Kappel	64 36
Kindergarten Regenbogen OT Kappel	86 54 64
Kindergarten Sonnenschein OT Grafenhausen	65 98

Kath. Pfarrbüro Grafenhausen	62 62
Sprechstunden:	Mittwoch 16.00 - 18.00 Uhr
Kath. Pfarrbüro Kappel	62 71
Sprechstunden:	Freitag 09.00 - 10.00 Uhr
Evang. Pfarramt Mahlberg	0 78 25 / 93 82

Feuerwehr Notfallrettung	1 12
Kommandant Hilmar Singler	66 17
Stellvertr. Kommandant Martin Löffel	67 91
Feuerwehrgerätehaus Kappel-Grafenhausen	7 82 22
Feuerwehrgerätehaus Fax	86 62 65
Polizei Notruf	1 10
Polizeiposten Ettenheim	44 69 50
Bezirksschornsteinfegermeister	0 78 24/5 38
Erdaushubdeponie OT Kappel	01 72/3 79 01 33
Mi. u. Do. 8 - 12.30 und 13 - 16.45 Uhr	
Kompostierungsanlage Wittenweier	0 78 24 / 38 49 o. 24 84
Di. + Do. 13.30 - 17.00, Sa. 8.30-12.30 Uhr,	
Gas Badenova	0 18 02/76 77 67
EnBW Regional AG, Rheinhausen	08 00/3 62 94 77
Schlüsselaufsperrdienst Tag und Nacht	0172 / 19 55 099
Tierkörperbeseitigung	0 77 74/9 33 90
Vergiftungsinformationszentrale	07 61/1 92 40
Telefonseelsorge	0 800 111 0 111
Arzt-Notdienst	116 117
Zahnarzt-Notdienst	0 18 03/22 25 55-11
Apotheken-Notdienst	0 800 / 228 228-0
Hilfen für Schwangere in Not	0 800 / 00 66 737
Krankentransporte	0781/1 92 22
Krankenhaus Ettenheim	43 00
Krankenhaus Lahr	0 78 21/93-0
Nachbarschaftshilfe	86 53 74
Sprechstd. Förderverein Sen.-Wohnanlage Grafenhausen, Kirchstraße 70, Do. 17 - 18 Uhr	86 53 74

Apotheken-Notdienst

Samstag, 23.01.2016: Apotheke am Storchenturm, Lahr

Sonntag, 24.01.2016: Apotheke am Klinikum, Lahr

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Kappel-Grafenhausen.

Verantwortlich f. d. Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung: Bürgermeister Jochen Paleit

f. d. übrigen Inhalt: K. Andlauer, Kappel. Druck und Verlag: Rathausstr. 13, 77966 Kappel-Grafenhausen,

Tel. 0 78 22/71 41, Fax 0 78 22/7 60 10, E-Mail: Andlauer-Druck@e-online.de, © K. Andlauer Druck u. Verlag

Vertrieb: PF Direktwerbung GmbH, Ruster Str. 8, 77975 Ringsheim, Tel. 0 78 22/44 62-0

Kopien und sonstige Reproduktionen nur mit Genehmigung des Verlags, für Druckfehler keine Haftung.



Der anschließende Stehempfang bildete den geselligen Abschluss des Neujahrsempfangs mit Neubürgerempfang 2016.

Musikalisch umrahmt wurde der Empfang von einem **Blechbläserensemble der Musikkapelle Kappel am Rhein** unter der Leitung von **Dirigent Josef Loosmann**.



Wechsel im Gemeinderat:

Sneschanna Baitenger folgt auf Mario Robol

Bei der Gemeinderatswahl vom 25. Mai 2014 wurde Mario Robol im Wohnbezirk I (Kappel) für den Wahlvorschlag "Freie Wählervereinigung FWV" in den Gemeinderat gewählt. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am vergangenen Samstag festgestellt, dass Mario Robol aufgrund des Verlustes seiner Wählbarkeit durch Wegzug aus dem Gremium ausscheidet.

Herrn Robol herzlichen Dank und alles Gute in der neuen Heimat!

Sneschanna Baitenger wurde als nächste Ersatzperson für den Wahlvorschlag "Freie Wählervereinigung FWV" Wohnbezirk I (Kappel) festgestellt und nachdem keine Hinderungsgründe gemäß § 29 Gemeindeordnung vorliegen, in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 16. Januar auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten per Handschlag verpflichtet (unser Bild).

Der Bürgermeister wies Sneschanna Baitenger zunächst auf die Wichtigkeit und Bedeutung der Verpflichtung hin und belehrte sie über die aus der Übernahme des Amtes erwachsenden Pflichten. Sodann wurde ihr die Verpflichtungsformel vorgelesen, die sie wiederholte.



Rückblicke 2015

Kappel-Grafenhausen in Wort und Bild

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

als Beilage zum Verkündigungsblatt finden Sie diese Woche den Jahresrückblick der Gemeinde Kappel-Grafenhausen "Rückblicke 2015". Aktivitäten, Ereignisse, Themen, die das vergangene Jahr in Kappel-Grafenhausen prägten, sind darin zu finden. Freuen Sie sich auf die "Rückblicke 2015" und lassen Sie noch einmal das vergangene Jahr in unserer Gemeinde Revue passieren.

Weitere Exemplare halten wir gerne für Sie in unseren Bürgerbüros bereit.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Ihr Jochen Paleit, Bürgermeister

Kurz notiert: Aus dem Rathaus

Bürgersprechstunde

Die nächsten Sprechstunden für Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Kappel-Grafenhausen finden statt am

- **Dienstag, dem 2. Februar 2016, im Rathaus OT Grafenhausen in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr.**
- **Mittwoch, dem 3. Februar 2016, im Rathaus OT Kappel in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr.**

Zu diesen Zeiten kann **ohne Terminvereinbarung bei Herrn Bürgermeister Paleit** vorgesprochen werden.

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung

zu der am **25. Januar 2016, 19.30 Uhr**, im Bürgersaal des Rathauses **Grafenhausen** stattfindenden **öffentlichen Sitzung** des Gemeinderates.

Tagesordnung:

- 2.1 Feststellung von Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**
- 2.2 Frageviertelstunde**
- 2.3 Bauanträge**
 - 2.3.1 Errichtung eines Einfamilienhauses**
Baugrundstück: Flst.Nr. 222, Löwenstr. 22, Gemarkung Kappel
 - 2.3.2 Neubau und Erweiterung einer Apotheke mit zwei Wohneinheiten sowie energetische Sanierung und Modernisierung des Bestandsgebäudes**
Baugrundstück: Flst.Nr. 119, Hauptstr. 119, Gemarkung Grafenhausen
- 2.4 Bebauungsplan "Hubfeld IV"**
 - 2.4.1 Abwägung nach § 1 Abs. 7 BauGB der eingegangenen öffentlichen und privaten Belange aus der öffentlichen Auslegung und Behördenbeteiligung**
 - 2.4.2 Satzungsbeschluss nach § 10 BauGB**
- 2.5 Bebauungsplan "Großoberfeld II", 1. Änderung**
 - 2.5.1 Abwägung nach § 1 Abs. 7 BauGB der eingegangenen öffentlichen und privaten Belange aus der öffentlichen Auslegung und Behördenbeteiligung**
 - 2.5.2 Satzungsbeschluss nach § 10 BauGB**
- 2.6 Gemeinde Rust**
Bebauungsplan "Wasserpark" mit örtlichen Bauvorschriften des Zweckverbands Tourismus-Dienstleistung-Freizeit Ringsheim/Rust
Stellungnahme im Rahmen der Benachrichtigung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange i.R.d. Offenlage nach § 3 Abs. 2 BauGB
- 2.7 Stadt Mahlberg**
 - 2.7.1 Bebauungsplan "Buck-Lückenmatt", 12. Änderung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB**
Stellungnahme im Rahmen der Benachrichtigung der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4, Abs. 2 BauGB
 - 2.7.2 Bebauungsplan "Mittel-Lachenfeld/Aldi", 1. Änderung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB**
Stellungnahme im Rahmen der Benachrichtigung der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4, Abs. 2 BauGB
- 2.8 Annahme von Spenden**
- 2.10. Genehmigung der Niederschrift aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 16. Januar 2016**
- 2.11 Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 16. Januar 2016**
- 2.12 Verschiedenes / aktuelle Informationen / weitere Bekanntgaben**

Jochen Paleit
Bürgermeister

Bekanntmachung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz über die Ausschreibung "Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg"

Mit der Ausschreibung "Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg" im Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum mit Kofinanzierung aus dem EFRE-Programm 2014-2020 soll die Spitzenstellung des Landes weiter ausgebaut werden.

Das Förderangebot spricht kleine und mittlere Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten im ländlichen Raum an, die aufgrund ihrer Innovationsfähigkeit und ihrer ausgeprägten Technologiekompetenz in der Umsetzung und Anwendung innovativer Produktionsprozesse und Produkte das Potential zur Technologieführerschaft erkennen lassen.

Link zur Ausschreibung mit Anlage:

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx>;

von dort das rechte Themenportal "EFRE 2014-2020" auswählen.

Interessierte Firmen sollten sich zur Beratung und Begleitung im Rahmen der Antragstellung bitte direkt an das Regierungspräsidium Freiburg, Referat 22, Frau Nicole Bucher, 79083 Freiburg, Tel.: 0761 / 208-4666 wenden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die amtlichen Bekanntmachungen ab heute, während der Dauer von einer Woche, an den Verkündigungstafeln beider Rathäuser angeschlagen sind.

Kappel-Grafenhausen, den 21.01.2016 Bürgermeisteramt



Wir gratulieren



Freitag, 22.01.2016

Herrn Heinz Latscha, Industriestr. 10,
zum 90. Geburtstag

Dienstag, 26.01.2016

Frau Giesela Langer, Keltenweg 5,
zum 85. Geburtstag

Den Jubilaren die besten
Glückwünsche und alles Gute.

Jochen Paleit
Bürgermeister

Glückwunsch zum 90. Geburtstag

Zur Vollendung des 90. Lebensjahres gratuliere ich Ihnen, verehrter **Herr Latscha**, sehr herzlich und wünsche, dass Sie Ihren Geburtstag bei guter Gesundheit feiern können.

An Ihrem Ehrentag können Sie auf eine Lebenszeit zurückblicken, wie sie nur wenigen Menschen vergönnt ist.

Möge Ihnen ein schöner und gesegneter Lebensabend beschieden sein.

Ihr Bürgermeister
Jochen Paleit



Fundsachen

Fundsachen - Ortsteil Kappel

1 schwarzer Herrenhut,
vergessen am 1. Weihnachtsfeiertag im Gottesdienst
1 Paar schwarze Handschuhe für Erwachsene
1 Paar blaue Kinderhandschuhe

Fundsachen - Ortsteil Grafenhausen

Im Pfarrheim St. Jakobus Grafenhausen sind folgende Kleidungsstücke liegengelassen:

1 blaue Damenstrickweste
1 grüne Damenstrickweste
1 fliederfarbene Kinderjacke
1 graue Kindervliesjacke

Die Kleidungsstücke können im Pfarrbüro Grafenhausen abgeholt werden.

Aktuell



Schließung der Deponien und Wertstoffhöfe

Die Deponien und Wertstoffhöfe des Ortenaukreises sind am **Samstag, dem 30. Januar 2016**, wegen einer betriebsinternen Fortbildungsveranstaltung **geschlossen**.

Hinweis: Deponie und Wertstoffhof „Kahlenberg“ in Ringsheim sind wie gewohnt von 8:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

Schließung der Deponien und Wertstoffhöfe

Am Rosenmontag, dem 08.02.2016, und Fastnachtsdienstag, dem 09.02.2016, sind nur die Deponien und Wertstoffhöfe in Rust und Zunsweier geschlossen. Alle anderen Deponien und Wertstoffhöfe sind von 8:00-12:30 Uhr und von 13:00-16:45 Uhr geöffnet.

Ortenauer Energieagentur

"Wo steht der Hausbesitzer in der Pflicht?"

Mit Unterstützung der Stadt Ettenheim bietet die Ortenauer Energieagentur GmbH (Offenburg) am **Mittwoch, den 27.01.2016 ab 19:00 Uhr** den oben genannten Vortrag für die Bürger der Städte Ettenheim und Mahlberg, der Gemeinden Kappel-Grafenhausen, Kippenheim, Ringsheim, Rust und Schuttertal **im Sitzungssaal des Palais Rohan in Ettenheim** an.

Solaranlage bei Kesseltausch, Legionellenschutz, Rauchmelder und Co."

Neue veränderte Rechtsvorschriften fordern von Gebäudeeigentümern Maßnahmen am Gebäude, die bis vor kurzem noch unbekannt waren. Wir stellen die wichtigsten vor:

Nachrüstung von Rauchmeldern, Sicherstellung des Legionellenschutzes und die Verpflichtung zu Erneuerbaren Energien und Wärmeschutz.

Dabei bringen wir auf den Punkt, wen die Regelungen betreffen, wann sie greifen und welche Ausnahmefälle gelten. Auch geben wir praktische Tipps für die Umsetzung. Interessierte Bürger sind hierzu herzlich eingeladen!

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert BiZ & Donna

Mit Erfolg zurück in den Beruf

Eine Veranstaltung für Berufsrückkehrende nach Familienphase oder Pflege von Angehörigen findet statt am Donnerstag, 28. Januar 2016 von 9 bis 11 Uhr im Raum U 70 des Berufsinformationszentrums (BiZ), Agentur für Arbeit in Offenburg, Weingartenstr. 3.

Gisela Döpke, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt und Esther Wehrle, Wiedereinstiegsberaterin der Agentur für Arbeit Offenburg, informieren rund um das Thema Wiedereinstieg in den Beruf: Tipps zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie, rund um Stellensuche und Bewerbung, über den regionalen Arbeitsmarkt sowie zu den grundsätzlichen Anforderungen an Bewerber/innen im Wettbewerb um Arbeitsplätze. Darüber hinaus Hinweise zum Service- und Förderangebot der Agentur für Arbeit zur Unterstützung des beruflichen Wiedereinstiegs.

Interessierte Frauen und auch Männer sind zur Veranstaltung herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenfrei, bei Gruppen ab 5 Personen ist eine Anmeldung erwünscht unter Offenburg.BCA@arbeitsagentur.de oder Tel. 0781 - 93 93 215.

Vermessungsoberspektoranwärter (m/w)

Das Landratsamt Ortenaukreis hat zum 01.04.2016 Ausbildungsplätze für den Vorbereitungsdienst im gehobenen vermessungstechnischen Verwaltungsdienst zu besetzen.

Voraussetzung für die Einstellung in den Vorbereitungsdienst ist ein abgeschlossenes Studium an einer Hochschule im Fachbereich Geodäsie, Geoinformatik oder Vermessung.

Nähere Informationen finden Sie unter www.og-jobs.de Dort können Sie sich auch online bewerben.

Caritasverband Lahr e.V.

Selbsthilfe-Werkstatt Finanzen

Rechte und Pflichten bei Kindesunterhalt

Unterhalt für getrenntlebende Kinder zu zahlen, kann den Verpflichteten im Einzelfall enorm überfordern. Wie kann sowohl der finanzielle Alltag des Verpflichteten als auch das Leben der auf Unterhalt angewiesenen Kinder gesichert werden? Diese und andere Fragen werden beim offenen Gruppentreffen der Selbsthilfe-Werkstatt Finanzen besprochen. Es findet am **Freitag, den 22. Januar 2016** statt. Beginn ist **17.00 Uhr** im **Don Bosco Zentrum, Flugplatzstr. 105, Lahr**.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Telefon 07821-9066-0 oder www.caritas-lahr.de/finanzen

Ortenauer SHG f. chronisch Schmerzkranken Offenburg, Ltg.: Thomas Schulz

trifft sich zum Gruppenabend am Dienstag, 26. Januar 2016 um 19:00 Uhr.

Treffpunkt: Staatliches Seminar f. Didaktik & Lehrerbildung - Weingartenstr. 34 c - 77654 Offenburg (Eingang Brachfeldstr.)



MERKBLATT zum Jugendschutz

Jugendschutz ist wichtig und geht alle an. Die wichtigsten Gesetze im Zusammenhang mit Veranstaltungen sind das Gesetz zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit (JuSchG) und das Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG). Im Folgenden verzichten wir bewusst auf den genauen Gesetzeswortlaut. Vielmehr sollen die wichtigsten Inhalte verständlich ausgedrückt werden.

1. Gesetz zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit (JuSchG)

a) Wichtige Begriffe:

- Kinder und Jugendliche (im Sinne dieses Gesetzes)

Kind ist, wer noch nicht 14 Jahre alt ist.

Jugendlicher ist, wer 14 aber noch nicht 18 Jahre alt ist.

- Erziehungsbeauftragte Person

Eine erziehungsbeauftragte Person nimmt Erziehungsaufgaben nach Absprache mit den Eltern wahr. Dies kann jede Person über 18 Jahre sein, die in der Lage ist, Erziehungsaufgaben zu erfüllen – im Verein beispielsweise die Gruppenleiterin.

- Öffentlichkeit

Dazu gehören Orte und Veranstaltungen, die allgemein zugänglich sind und dort gilt das Jugendschutzgesetz.

b) Einzelne Regelungen:

§ 10 JuSchG : Rauchen in der Öffentlichkeit

Jugendliche unter 18 Jahren dürfen in der Öffentlichkeit nicht rauchen und ihnen dürfen auch keine Zigaretten verkauft oder angeboten werden.

Wichtig: Auch dann nicht, wenn es die Eltern erlauben! Als Veranstalter sollten Sie darauf achten.

§ 9 JuSchG: Alkoholische Getränke

Sogenannte harte Alkoholika, darunter fallen beispielsweise Schnäpse, Liköre, Rum, Wodka, Whisky, Cognac oder andere branntweinhaltige Getränke, dürfen nicht an Minderjährige abgegeben werden, sondern nur an Erwachsene ab 18 Jahren.

Grundsätzlich gilt, dass Getränke, die Branntwein enthalten weder an Kinder noch an Jugendliche abgegeben werden dürfen. Dies gilt unabhängig davon, wie groß die darin enthaltene Menge an Branntwein ist. Deshalb dürfen alle sogenannten **Alkopops wie z.B. Rigo, Smirnoff oder Bacardi Breezer nicht an Kinder und Jugendliche verkauft werden!**

Bier oder Wein darf an 16-jährige Jugendliche abgegeben werden. Falls der Thekendienst unsicher ist, wie alt der junge Mensch ist, ist es sinnvoll, sich den Personalausweis zeigen zu lassen. Sind die Eltern dabei, ist eine Abgabe (Bier, Wein) auch an 14-jährige Jugendlichen erlaubt.

Wichtig: Die Vereine bzw. Veranstalter müssen bedenken, dass die Beschränkung bzw. das Verbot nicht nur für die Abgabe sondern auch für den Konsum von Alkohol gilt. D.h., es sollte darauf geachtet werden, dass ein unerlaubter Konsum von Alkohol (gemas den hier genannten Altersstufen) unterbunden wird. Klassisches Beispiel: Das Mitbringen von eigenen alkoholischen Getränken.

Die Vereine sollen zwar die Gemeinschaft fördern, aber wenn Kinder und Jugendliche dabei sind, darf das nicht über den Ausschank von Alkohol geschehen.

Die Erwachsenen im Verein sollten im Interesse der Jugendlichen überlegen, wie sie dieses Verbot unterstützen können.

§ 5 JuSchG: Anwesenheit bei öffentlichen Tanzveranstaltungen

a) Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren dürfen eine öffentliche Tanzveranstaltung nicht ohne Begleitung einer erziehungsbeauftragten Person besuchen.

Ausnahmen:

- Wenn der Veranstalter ein anerkannter Träger der Jugendhilfe ist (z.B. Jugendzentrum, Jugendverband, Verein mit Anerkennung, usw.) und es sich um eine Jugendveranstaltung handelt.
- Wenn die Tanzveranstaltung im Rahmen der Brauchtumpflege stattfindet oder künstlerischer Betätigung (Zunftabend) dient.

In diesen Fällen darf die Anwesenheit von Kindern bis 22:00 Uhr und von Jugendlichen unter 16 Jahren bis längstens 24:00 Uhr gestattet werden.

Werden die Kinder oder Jugendlichen von den Eltern oder einer erziehungsbeauftragten Person begleitet, entfallen die Alters- und Zeitgrenzen, wobei wichtig ist, **dass die Minderjährigen auch tatsächlich beaufsichtigt werden müssen.**

b) Jugendliche ab 16 Jahren dürfen längstens bis 24:00 Uhr anwesend sein.

- Aufsichtspflicht

Die Aufsichtspflicht soll Kinder und Jugendliche vor Gefährdungen schützen.

Sie müssen vor möglichen Gefahren gewarnt und auf die Folgen eines falschen Verhaltens hingewiesen werden. Falls es erforderlich ist, muss ein Verbot verhängt werden.

Die Aufsichtsperson muss während der Veranstaltung in der Lage sein, den Schutz der ihr anvertrauten Kinder und Jugendlichen tatsächlich zu gewährleisten.

2. Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)

Mithilfe bei Veranstaltungen

Helfer sind manchmal schwer zu bekommen. Könnte da nicht der Nachwuchs hinter der Theke Getränke oder Würstchen verkaufen?

§ 5 JArbSchG: Verbot der Beschäftigung von Kindern

Grundsätzlich ist die Beschäftigung von Kindern verboten.

§ 2 JArbSchG: Kind, Jugendlicher (im Sinne dieses Gesetzes)

Kind ist, wer noch nicht 15 Jahre alt ist.

Jugendlicher ist, wer 15 aber noch nicht 18 Jahre alt ist. Jugendliche dürfen grundsätzlich nur zwischen 6:00 und 20:00 Uhr beschäftigt werden. Wenn sie über 16 Jahre alt sind, dürfen sie auf Grund von Sonderregelungen im Gaststättengewerbe längstens bis 22:00 Uhr arbeiten. Auserdem ist darauf zu achten, dass Jugendliche täglich nicht mehr als 8 Stunden beschäftigt werden dürfen.

Unser Tipp:

Wenn Jugendliche bei Veranstaltungen mithelfen, sollte dies nicht unbedingt an der Theke sein (zumindest nicht beim Alkoholausschank!), sondern vielleicht beim Richten von belegten Brötchen.

§ 6 JArbSchG: Behördliche Ausnahmen für Veranstaltungen (bei bezahlten Auftritten)

Bezahlte Auftritte auserhalb der Brauchtumpflege werden laut Jugendarbeitsschutzgesetz als Beschäftigung von Kindern gesehen und sind genehmigungspflichtig. Hier ist es möglich eine Genehmigung bei der zuständigen Aufsichtsbehörde - das ist in unserem Landkreis das Gewerbeaufsichtsamt (Landratsamt Ortenaukreis) - einzuholen.

Wenn Sie Fragen zum Jugendschutz haben, können Sie sich an den Beauftragten für Jugendarbeit und Jugendschutz beim Jugendamt wenden (Marion Stumm, Tel. 0781 805 9765, marion.stumm@ortenaukreis.de).

Kirchliche Nachrichten



Gottesdienst und Veranstaltungen in der Evang. Kirchengemeinde Mahlberg, Kappel-Grafenhausen, und Rust

Evang. Pfarramt, Rathausplatz 2, 77972 Mahlberg
Tel. 078259382, pfarramt@ev-kirche-mahlberg.de
Nr. 70019627. Sparkasse Offenburg/ Ortenau. BLZ 66450050
Pfarrer Bernd Walter
www.ev-kirche-mahlberg.de; www.Kirchen-App.de

Septuagesimä

Sonntag, 24.01.2016

9.00 Uhr Gottesdienst in Rust (Pfrn.Pfeiffer)
10.15 Uhr Gottesdienst in Mahlberg (Pfr.Pfeiffer)

Montag, 25.01.2016

19.00 Uhr Sprechstunde von Pfarrer Walter

Dienstag, 26.01.2016

kein Frauenkreis

Mittwoch, 27.01.2016

17.30 Uhr Konfirmanden I

Donnerstag, 28.01.2016

19.30 Uhr Kirchenchor

Freitag, 29.01.2016

17.30 Uhr Konfirmanden II

KONZERT DER SPITZENKLASSE AM SONNTAG,

31.1.2016, 17 UHR IN EV. KIRCHE MAHLBERG

Zu einem ganz besonderen Konzert mit international renommierten Solisten können wir Sie für den 31.1., 17 Uhr in unsere schöne Barockkirche einladen:

Es musizieren Professoren und Lehrkräfte der Staatl. Musikhochschule Freiburg, nämlich Lucas Macias Navarro und Carlos del ser Guillen, Oboe, Cheah Ceah, Violoncello und Christof Winker, Orgel Werke von Platti, Telemann, Bach und Deloni.

Die Musiker sind Professoren und Dozenten der staatlichen Hochschule für Musik in Freiburg: Lucas Navarro war Solooboist des Royal Concert Gebouw Orchestra Amsterdam und ist Solist bei den Berliner Philharmonikern, Elene Chea war Solocellistin der Deutschen Oper Berlin und der Staatskapelle Berlin unter Daniel Barenboim und ist seit Kurzem Professorin in Freiburg, Christof Winker ist Titularorganist an der Jürgen-Ahrend Orgel in Mahlberg und Dozent an der Musikhochschule Freiburg.

Ein muskalisches Feuerwerk! Spitzenklasse!

Karten gibt es im Vorverkauf beim Pfarramt (078259382) oder an der Abendkasse.

Die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Ettenheim

lädt sehr herzlich zu den Veranstaltungen und Gottesdiensten ein:

Termine im Gemeindehaus:

Sonntag, den 24. Januar 2016

10:00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, den 27. Januar 2016

13:30 Uhr -15:00 Uhr Tafel

Weitere Informationen unter Tel. 07822/4267606 oder
www.efg-ettenheim.de



Seelsorgeeinheit
Rust

Kappel
Grafenhausen
Ringsheim
Rust

Pfarrbüro Kappel - Grafenhausen

Kirchstr. 45 | 77966 Kappel - Grafenhausen
Tel. 07822-6262 | Fax 78287
www.seelsorgeeinheit-rust.de

Bürozeiten

Grafenhausen Mittwoch 16.00 - 18.00 Uhr

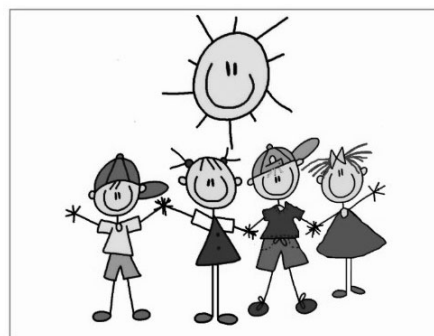
Pfarrbüro Kappel - Grafenhausen

Rathausstr. 54 | 77966 Kappel - Grafenhausen
Tel. 07822-6271

Bürozeiten

Kappel Freitag 9.00 - 10.00 Uhr

Informationen zur Gottesdienstordnung und Veranstaltungen in unserer Seelsorgeeinheit entnehmen Sie bitte dem Pfarrbrief, der dieser Ausgabe beiliegt oder in den Kirchen unserer Seelsorgeeinheit ausgelegt ist



Einladung zum Kleinkindergottesdienst

Am Sonntag, 24.01.2016 um 10.30 Uhr

werden wir im Pfarrheim Grafenhausen

Kinder-Gottesdienst feiern.

Gerne sind Familien mit Kindern dazu eingeladen.

Wir freuen uns auf Euch



KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS

*Lebensschaffend
geben wir Leben*

Frauenfasent der kfd Grafenhausen

Manege frei, das Spiel beginnt
"Tsch des ä Zirkus" heist's geschwind.
De Musiker steht schon bereit
mir Fraue biete Albernheit.
Vergesse eure Alltagsorge
un denke nit an morge,
denn es wird sie au in diesem Jahr gebe
- die Frauenfasent - hoch soll sie lebe



LAG **Zirkus**

Sonntag, 31.1.2016 und
Montag 1.2.2016

Un will mir uns an die Pfarrheimordnung halte welle
kenne mir weniger Plätz zur Verfügung stelle
mir hen uns überlegt, wie soll des geh
un mache deshalb ei Veranstaltung meh

Am Sunndigmittag (31.1.2016) um 14 Uhr lade mir euch i
Zusätzlich unsere Gäste zu si

für diesen Mittag stelle ihr euch nit in die Schlange
die Karte bestelle ihr telefonisch, ohne Angst und Bange
Die Ilse Wieber steht unter Tel. 61403 bereit
euer Anruf, uns alle freit (bis Freitag 22.1.2016)

Fir de **Sunndig- und Mändig-Obe** wäre mir wieder ä **Kartenausgabe**
starte,

und euch am **Samstag, 23.1. um 14.00 Uhr** im Pfarrheim erwarte.
mir vergebe vier Karte pro Person,
so machte mir es im vergangene Jahr schon.
Seid Ihr an de Frauenfasent aber nit fit,
teile uns dies bitte umgehend mit,
gebt daher eure Karte zurück,
dann hett ä anderer noch des Glück.

Mir freie uns uf euch - das Vorbereitungsteam

Mi, 03.02.2016, 15-18 Uhr
"Spannende Bilder mit Drucktechnik" (1,- €)

Mi, 24.02.2016, 15-18 Uhr
"Coole T-Shirts selbst bemalen" (1,- €)
Bitte bring ein einfarbiges, helles Shirt mit !

Kinderprogramm 6-10 Jahre

**Dienstags und Donnerstags ab 1. Klasse
mit Voranmeldung für die einzelnen Termine**

Di, 26.01.2015, 15-17 Uhr
"Masken basteln" (1,- €)

Do 28.01.2016, 15-17 Uhr
"Masken basteln" (1,- €)

Di, 02.02.2016, 15-17 Uhr
"Traditionelle Fasentparty" (1,- €)

Do 18.02.2016, 15-17 Uhr
"Kinderkino mit Überraschungsfilm" (1,- €)

Di, 23.02.2016, 15-17 Uhr
"Bärchen backen" (1,- €)

Do, 25.02.2016, 15-17 Uhr
"Bärchen backen" (1,- €)

Abonnieren Sie unseren Newsletter!

Einfach Email an: jugendzentrumkg@gmail.com

Vereine

Vereinsgemeinschaft Kappel

Bitte nicht vergessen: **Sitzung** heute, **am Donnerstag, dem 21.1.16 um 19 Uhr** im Rathaus Kappel.

Die Kassenabrechnung wurde jedem Verein per email zugeschickt.



**SG Kappel-Grafenhausen
Jugendabteilung**



Jugendtermine SG Kappel-Grafenhausen-Rust

Jugendtrainer und Betreuer gesucht:

Bereits schon jetzt steht die Jugendabteilung der SG in der Planung für die **Saison 2016/2017** und ist auf der Suche nach weiteren Jugendtrainern und Betreuern, die mit uns gemeinsam die Jugendarbeit der Vereine SV Grafenhausen, SC Kappel und SV Rust positiv gestalten möchten. Gebt der Jugendarbeit euer Gesicht und helft mit, dass die zahlreichen Teams mit ausreichend Trainern und Betreuern ausgestattet werden können.

Bei Interesse und gewünschter Vorabinfo könnt ihr euch gerne an die Jugendleiter Patrick Trotter/Sven Hoch (SCK) oder Jens Wagner (SVG) wenden.

Wir freuen uns auf zahlreiche Rückmeldungen und Anfragen.

Kinder- und Jugendzentrum

Kinder- und Jugendzentrum Kappel-Grafenhausen der AWO Ortenau e.V.

Kirchstraße 43 · 77966 Kappel-Grafenhausen
Tel. 0 78 22/86 58 70 · Fax 0 78 22/86 58 71
E-mail: jugendzentrumkg@gmail.com



Liebe Kids, liebe Jugendliche, liebe Eltern,
bei folgenden Aktionen gibt es noch wenige freie Plätze zu denen Ihr Euch noch anmelden knnt.

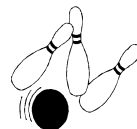
Kreativtreff mit Katja



**Mittwochs ab 8 Jahren
mit Vornmeldung zu den einzelnen Terminen**

Mi, 27.01.2016, 15-18 Uhr
"Kreatives Werken mit Fimo" (1,- €)

Mi, 03.02.2016, 15-18 Uhr
"Zauberhafte Maltechnik mit Wachsfarben" (1,- €)



Sportkegelclub Kappel

Sonntag, 24.01.2016

11:00 Uhr SKC Kappel – SKC RW Bühl

4erMix Staffel A

14:00 Uhr SKC Kappel – SKC Nordrach

Bezirksliga A



Hexenzunft Grafenhausen

Zunftabend der Hexenzunft - noch Restkarten erhältlich

Wir möchten die Bevölkerung nochmals zum Zunftabend am kommenden Samstag einladen. Das Programm beginnt pünktlich um 19:11 Uhr. Restkarten können noch bei Silvia Bührle, Tel. 07822 - 78 95 61 bestellt, bei der Kartenausgabe am 20. Januar von 18 - 20 Uhr im Vereinsheim oder an der Abendkasse erworben werden. Der Eintrittspreis beträgt 8 Euro.

Auch in diesem Jahr bieten wir den Gästen ein warmes Essen an (Schäufele mit Kartoffelsalat).

Wir würden uns freuen, wenn die Bevölkerung auch in diesem Jahr närrischer Kleidung am Abend tragen würde und bitten alle Eltern darauf zu achten, dass die Kinder während des Programms auf den Plätzen sitzen bleiben.

Dringend Bedienungen gesucht

Für unseren Hemdglunkerball am 4. Februar und dem Umzug am 09. Februar suchen wir noch Bedienungen. Wer Interesse hat, soll sich mit Christian Holler, Tel. 61680, in Verbindung setzen.

Umzugsplaketten

In der kommenden Woche werden die Jugendmitglieder der Hexenzunft Grafenhausen wieder Plaketten (Stückpreis 2,50) für unseren Umzug am 09.02.2016 verkaufen. Umzugsplaketten sind zudem auch bei der Bäckerei Schaub erhältlich.

Arbeitseinsatz

Der nächste Arbeitseinsatz findet am morgigen Donnerstag, 21.1.16 statt, ab 19 Uhr bestuhlen wir die Halle. Am kommenden Sonntag, 24.01.2016 ab 9:00 Uhr werden wir in der Halle die Aufräumarbeiten nach dem Zunftabend beginnen, eine zahlreiche Teilnahme ist erwünscht.

Umzugsanmeldungen

Anmeldungen für unseren Umzug am 9. Februar sollten alsbald an Jürgen Stöhr (Tel. 61130) oder Martin Büchele (Tel 8674655) erfolgen. Auf die sicherheitstechnischen Auflagen für Wagenbauer wird verwiesen, diese können ggf. angefordert werden.

Verkehrsbeeinträchtigungen am Umzug

Wir möchten schon jetzt darauf hinweisen, dass für unseren Umzug am 09.02.2016 die Ortsdurchfahrt zwischen 13 Uhr und 17 Uhr gesperrt wird. Eine Umleitung wird ausgeschildert. Wir möchten die Anwohner an der Umzugsstrecke bitten, an diesem Tag keine Fahrzeuge auf der Straße zu parken.

An der Umleitungsstrecke, insbesondere den Bereichen **Orschweierer Weg, Friedrichstraße, Waldstraße, Hildastraße, Wilhelm-Keller-Straße, Tramweg, Schillerstraße und Johann-Peter-Hebel-Straße**, wird ein Halte-/Parkverbot eingerichtet.

Bitte die Fahrzeuge rechtzeitig entfernen, wir bedanken uns recht herzlich für Ihr Verständnis.

Weiterhin wollen wir darauf hinweisen, dass während der Straßensperrung keine Busse der SWEG die Haltestellen in Grafenhausen anfahren.

Auswärtige Veranstaltungen

Am kommenden Wochenende findet unser Zunftabend statt. Ein Umzugsbesuch ist hier am Sonntag nicht vorgesehen, es werden Abbauarbeiten in der Halle stattfinden. Hierzu bitten wir alle Mitglieder am 24.1. um 9:00 Uhr in der Halle zu erscheinen.

Am darauffolgenden Wochenende besuchen wir am Freitag, den 29.01.2016 den Prunkabend in Kappel (nur nach Anmeldung). Am Sonntag, den 31.01.2016 besuchen wir den Umzug in Orschweier. Anreise erfolgt privat, Umzugsbeginn ist um 14:00 Uhr.



Narrenverein Rhinschnooge Kappel a. Rh. e.V.

Kartenverkauf Prunkabend!!

Für den Prunkabend der Rhinschnooge Kappel am 29.01. gibt es nur noch wenige Karten zu kaufen. Bitte setzen Sie sich telefonisch mit Kölble Nadja, Tel. 76136, in Verbindung.

Jubiläumswochenende Balthasar Hexen Rust

Am Samstag, 23.01. nehmen wir am Nachtumzug der Balthasar Hexen in Rust teil. Umzugsbeginn ist 18.33 Uhr. Wir sind Startnummer 4. Anfahrt ist eigen. Am Sonntag beginnt der Jubiläumsumzug um 13.33 Uhr. Hier ist unsere Startnummer 21. Auch hier ist die Anfahrt eigen.

Saubloodere

Saubloodere können immer samstags **nur zwischen** 13 bis 14 Uhr bei Gernot Mau abgeholt werden. Bitte haltet die Abholzeiten ein!!

Jede Saublooder kostet 1 Euro.

Umzugsanmeldungen

für Wagenbauer und Fußgruppen

Anmeldungen für unseren Fastnachtsumzug nimmt Gernot Mau Tel. 61295 entgegen. Wir bitten um die Einhaltung der sicherheitstechnischen Auflagen. Diese können bei Anmeldung eingelesen werden.

Arbeitseinsätze

Am Samstag, 23.01. bauen wir ab 9:00 Uhr die Bühne auf und zieren die Halle.

Ab kommenden Montag wird täglich ab 18:30 Uhr in der Halle gewerkelt. Es gibt immer was zu tun, also wäre es toll, wenn viele helfende Hände sich in der Halle einfinden können.

Schnooge stäche un Säubloodere bättsche!!!



Musikkapelle Kappel am Rhein

Fastnacht - bitte vormerken - Termine:

FastnachtSAMSTAG, 06. Februar 2016:

Maskenball der Musikkapelle Kappel am Rhein um 20.11 Uhr in der Festhalle in Kappel. Närrische Stimmung und nonstop Live-Musik mit den Partybands "Götz N Moritz" und "Querbeet"; Einlass: 19 Uhr

FastnachtsDIENSTAG, 09. Februar 2015:

Schnurren der Jungmusiker/innen und Zöglinge ab 8 Uhr

Außerdem - bitte beachten:

Die **Mitgliederversammlung** der Musikkapelle Kappel findet am **Samstag, 20. Februar 2016 um 20 Uhr** im Gasthof Löwen in Kappel statt.

Zuvor wird die Musikkapelle den Vorabendgottesdienst musikalisch umrahmen. Dieses Jahr erfolgen Wahlen und Ehrungen.

TC Kappel-Grafenhausen

Der TC Kappel-Grafenhausen lädt ein zu seiner Generalversammlung am 20. Februar 2016 um 16 Uhr ins Cafe Rheintal in Grafenhausen. Anträge bitten wir in schriftlicher Form bis spätestens eine Woche vor der Versammlung einzureichen.

Der Vorstand des TC Kappel-Grafenhausen

Tagesordnung

für die Generalversammlung am 20. Februar 2016

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Jahresrückblick des 1. Vorsitzenden
3. Jahresbericht des Schriftführers
4. Jahresbericht des Rechners
5. Jahresbericht des Sportwartes
6. Aussprache zu den einzelnen Berichten
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Antrag auf Entlastung der
 - a) Rechner
 - b) Vorstandschaft
9. Behandlung eventuell eingereicherter Anträge und Wünsche
10. Verschiedenes



Turnerbund Kappel-Grafenhausen

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den 12. Februar 2016 findet um 19:30 Uhr im "Elsässer Hof" die diesjährige Jahreshauptversammlung des Turnerbundes Kappel-Grafenhausen statt.

Alle Aktiven, Passiven, Freunde und Gönner sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung

- Begrüßung
- Totenehrung
- Berichte
 - o des 1. Vorsitzenden
 - o des 2. Vorsitzenden
 - o der Schriftführerin
 - o der Oberturnwartin
 - o des Kassenwarts
 - o der Kassenprüfer
- Entlastung der Gesamtvorstandschaft
- Neuwahlen
 - o eines Kassenprüfers
- Berichte
 - o der Tanzabteilung
 - o der Jugendvorstandschaft
 - o der Übungsleiter
- Vorschau
- Ehrungen
- Schlusswort



Athletik-Sport-Club Kappel

Bezirksmeisterschaften Greco in Hofstetten

Auch am vergangenen Wochenende hieß es für die Ringer des ASC wieder rauf auf die Matte und um den Titel des Bezirksmeisters im griechisch-römischen Stil zu kämpfen.

Lenny Spiegel (54 kg C-Jugend) sicherte sich auch in der griechisch römischen Stilart den Titel und ist nun doppelter Bezirksmeister. Vizebezirksmeister wurden Antonio Stefotic (31 kg D-Jugend) und Nick-Leon Fleig (25 kg E-Jugend). Die Bronzemedaille erkämpfte sich Jakob Stulz (98 kg Männer). Folgende Ergebnisse wurden erzielt. Wir gratulieren allen Ringern für ihre guten Leistungen.

E-Jugend:	20 kg	Hannes Vesper	4. Platz
	22 kg	Mark Stefotic	4. Platz
	25 kg	Nick-Leon Fleig	2. Platz
	25 kg	Luka Lindner	4. Platz
D-Jugend:	31 kg	Antonio Stefotic	2. Platz
C-Jugend:	38 kg	Hannes Gunkel	11. Platz
	54 kg	Lenny Spiegel	1. Platz
Männer:	66 kg	Niclas Kindsvater	13. Platz
	85 kg	Carlos Kiesel	9. Platz
	98 kg	Jakob Stulz	3. Platz



Vereinsgemeinschaft Grafenhausen

Kinderfastnacht 2016

Zieht Euch bunt an und macht Alle mit, dass die **Kinderfastnacht** wieder ein Erlebnis wird.

Diese findet am **Samstag den 06.02.2016** in der Mehrzweckhalle in Grafenhausen statt.



Wie die Jahre zuvor, werdet Ihr Kinder um **13.45 Uhr** von einer Musikgruppe am Kindergarten "Haus Sonnenschein" abgeholt und mit einem Umzug zur Halle begleitet.

(Für Umzugteilnehmer sind Plätze reserviert)



Wenn Ihr Lust habt, Euch mit Tänzen - Gesangseinlagen oder Ähnlichem am Programm zu beteiligen, könnt Ihr Euch gerne bei der Vorsitzenden - Anja Gigler Tel. 866593 melden.

Wir benötigen Bedienungen, die uns helfen!!!
Auf ein buntes Programm freut sich die **VG!**

Förderverein »St. Jakobus« für Senioren und Nachbarschaftshilfe Kappel-Grafenhausen-Rust e.V.

Gedächtnistrainings für 60+ - einmal monatlich

"Ich weiß es - aber es fällt mir gerade nicht ein"

Wie oft stellen wir fest, dass es uns an Konzentration und Merkfähigkeit mangelt, dagegen können wir etwas tun! Die geistige Fitness ist keine Frage des Alters.

Mit dem richtigen Training fördern wir die geistigen Fähigkeiten wie, Aufmerksamkeit, Wahrnehmung, Merkfähigkeit, das Gedächtnis und die Informationsverarbeitung.

Das Gedächtnistraining findet 1x monatlich (immer am letzten Dienstag im Monat) statt.

Wir trainieren in fröhlich-lockerer Atmosphäre unsere Gedächtnisleistung. Kommen Sie doch einfach (ob Mann oder Frau) zum 1. unverbindlichen Schnuppertraining vorbei.

Das nächste Treffen ist am **Dienstag, 26.01.2016 von 14.30-16.00 Uhr** in der Seniorenwohnanlage Kirchstr. 70, 77966 Kappel-Grafenhausen.

Referentin: Doris Metzger aus Herbolzheim, ausgebildete Gedächtnis- und Hirnleistungstrainerin.

VdK – Ortsverband Grafenhausen

Termine für die Sprechstunde bei Frau Bronner nur nach telefonischer Absprache unter 07822-780620 oder Kontaktaufnahme über unsere Homepage.

Alle weiteren Infos auf unserer Homepage:

www.vdk.de/ov-grafenhausen

Betreuungsgruppe für demente oder betreuungsbedürftige Menschen

In unserer Betreuungsgruppe, die durch eine Fachkraft und geschulte Helferinnen betreut wird, werden Lieder gesungen, schöne Dinge gebastelt und Spiele gespielt. Durch seniorengeeignete Gymnastik wird die Beweglichkeit trainiert. Wir machen Spaziergänge, soweit das möglich ist oder führen Gesprächsrunden zu verschiedenen Themen die die Menschen bewegt (Alltag, Damals, Zeitung) durch.

Wir bieten eine 1- zu 1-Betreuung an, so dass individuell auf unsere Besucher der Gruppe eingegangen werden kann.

Unsere Betreuungsgruppe trifft sich immer montags von 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr im Begegnungsraum der Seniorenwohnanlage St. Jakobus im Ortsteil Grafenhausen.

Es gibt einen Fahrdienst, der Sie zu Hause abholt und wieder heim bringt, wenn Sie es wünschen.

Informationen erhalten Sie unter folgender

Telefon-Nr.: 86 53 74 (AB, wir rufen umgehend zurück)

Mobil-Nr.: 07 82 27 87 27 80

E-Mail: nbh-kgr@t-online.de

**Förderverein St. Jakobus für Senioren mit
Nachbarschaftshilfe Kappel-Grafenhausen/Rust e.V.**